

Titel der Drucksache:

Neubenennung von zwei Straßen im
Bebauungsplangebiet KER 687 "Hinter dem
Anger"

Drucksache

0613/21

Ausschuss für
Bildung und
Kultur

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	26.04.2021	nicht öffentlich	Vorberatung
Ortsteilrat Kerspleben	07.06.2021	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Bildung und Kultur	05.07.2021	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Nach Maßgabe des in der Anlage 1 befindlichen Lageplans wird die Neuvergabe der Straßennamen

Pfarrer-Bley-Weg
Am Grasewege

beschlossen.

02

Die Straßennamen treten 14 Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.

26.04.2021 gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2021	2022	2023	2024
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Anlage 1 - Lageplan

Anlage 2 - Biografie

Sachverhalt

In dem Bebauungsplangebiet KER 687 "Hinter dem Anger" sind zwei neue Straßennamen zu beschließen.

Der Ortsteilrat Kerspleben hat, in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Kerspleben, eine Persönlichkeit der Ortsgeschichte für eine Straßenbenennung vorgeschlagen - Pfarrer Hans Gerhard Bley (1910 – 1997). Gerhard Bley gehörte zu den prägenden und unvergessenen Persönlichkeiten des Ortes.

Bei dem zweiten vorgeschlagenen Straßennamen handelt es sich um den Flurnamen "Am Grasewege", welcher für ein großes Flurstück - in unmittelbarer südlicher Lage zum geplanten Wohngebiet - in Kerspleben nachweisbar ist.

Die Verwendung von Flurnamen ist in der Straßenbenennung erwünscht. Hier folgt die Straßennamenkommission in Ihren "Grundsätzen zur Benennung von Verkehrsflächen" den Empfehlungen des Deutschen Städtetages. Flurnamen bezeichnen bestimmte Flurteile und weisen auf früher existierende landschaftliche Gegebenheiten hin. Mit der Verwendung als Straßennamen soll erreicht werden, dass diese Bezeichnungen, die heute meist nicht mehr gebräuchlich sind, der Nachwelt überliefert werden.

Die Bezeichnung von Straßen nach Flurnamen ist bis dato in Kerspleben die vorherrschende Form der Namensgebung, so dass sich der Flurname "Am Grasewege" als Straßename harmonisch in

das gegebene Ortsbild einfügt.

Eine Prüfung, ob nicht auch geeignete weibliche Namen für die Benennung in Betracht kommen können ist erfolgt, verlief jedoch ergebnislos. Der Name einer Frau, die für einen Straßennamen dienen könnte, konnte auch nach intensiver Recherche der Geschichte von Kerspleben, nicht gefunden werden.